

2006 – 2016 – 2026: HÖENTRANSEKTE VON BRUTVÖGELN IM NATIONALPARK GESÄUSE



Zwergschnäpper © Norbert Pühringer

VÖGEL ZÄHLEN. HÖHENMETER SAMMELN. FORSCHUNG MITGESTALTEN.

Wir suchen eine:n engagierte:n Vogelkenner:in, die:der vom Tal bis hin zu den Gipfeln von Buchstein und Tamischbachturm im Sommer 2026 eine Punktaxierung an vordefinierten Aufnahmepunkten durchführt. Du leistest damit einen wertvollen Beitrag zur Langzeitbeobachtung von Vogelpopulationen im Nationalpark Gesäuse und erhältst hautnah Einblick in die Feldforschung des einzigen steirischen Nationalparks.

- Zeitraum: April bis Juli 2026 (Aufwand ca. 30 Tage)
- Vorausgesetzt werden Interesse und Erfahrung in der akustischen Vogelbestimmung sowie Zuverlässigkeit, sorgfältiges Protokollieren und eigenständiges Arbeiten
- Kostenersatz möglich

Details zu den bisherigen Arbeiten

[Changes in bird assemblages along an elevational gradient in the Eastern Alps between 2006 and 2016](#)

Fraundorfer, C. 2020 (parcs.at ID 38999)

[Species richness and composition of bird assemblages along an elevational gradient in the Eastern Alps](#)

Klosius, H. 2008 (parcs.at ID 12664)

WIE BEWERBE ICH MICH?

Kläre vorab die Möglichkeiten einer fachlichen **Betreuung** der Arbeit an deiner **Universität oder Fachhochschule!**
Für Fragen stehen wir dir gerne zur Verfügung.

Ansprechpartner im Fachbereich Naturschutz & Forschung:

Mag. Alexander Maringer | a.maringer@nationalpark-gesaeuse.at | 0664/8252314